

# Tipps im Umgang mit Parkett

## **Pflege und Reinigung von geöltem und lackiertem Parkett**

Für die tägliche Reinigung ihres Parketts genügt die trockene Variante mit Hilfe eines Besens, Staubsauger oder einem Mob. Beim Staubsauger sollten sie jedoch darauf achten, dass dieser für die Verwendung auf Holzfussböden geeignet, also mit einer Parkettdüse ausgestattet ist. Bitte keine Mikrofaser! Mikrofaser ist sehr reinigungsaktiv und nimmt dem Holz nicht nur die Pflegesubstanzen weg, sondern kann mit scharfen Schmutzpartikeln die Oberfläche verkratzen.

Bei leichten Flecken können sie ein feuchtes Tuch verwenden. die Rückstände sollten jedoch schnellstmöglich nachgetrocknet werden. Flüssigkeit ist der verhängnisvollste äusserliche Einfluss eines Parketts, da es die Eigenschaft wie jedes Holz hat, Wasser einzuspeichern und daraufhin aufzuquellen. Daher sollten sie jede Flüssigkeit sofort aufwischen.

Aus diesem Grund sind auch Dampfreiniger nicht zur Reinigung geeignet. Für stark haftende Verschmutzungen können handelsübliche Reiniger verwendet werden, dabei ist aber darauf zu achten, dass diese nicht zu aggressiv sind. Deshalb sind Scheuermittel, scharfe Universalreiniger oder Selbstreinigende Wischtücher ungeeignet, da sie die Oberfläche angreifen und zerstören können. Sollten sie ganz hartnäckige Flecken haben, können sie eine Mischung von Wasser und Spiritus verwenden (in einem Verhältnis von 1:1) um diese zu entfernen.

Nach dem Reinigen müssen auch alle Reinigerückstände komplett vom Parkett entfernt werden.

Zur Reinigung von lackierten Böden empfiehlt sich ein vom Hersteller entwickelter Reiniger. Dieser lässt die Lackoberfläche in neuem Glanz erscheinen und pflegt ihren Parkett gleich mit.

Zur Reinigung von geölten Böden eignet sich eine Holzbodenseife, die dem Putzwasser beigemischt wird. Zur optimalen Pflege ist es empfehlenswert ein vom Hersteller als geeignetes Pflegeöl zu verwenden.

## **Tipps zur Pflege**

Um Schäden an der Oberfläche des Parketts zu vermeiden, ist ein behutsames Vorgehen notwendig. Die Oberfläche wird zusätzlich geschont, wenn sie Filzgleiter unter die Möbelfüsse montieren. Wie bereits beschrieben ist ein weiches Tuch für die alltägliche Reinigung am geeignetsten. Das wichtigste jedoch, um ein Parkett so lange wie möglich nutzen zu können und an ihm Freude zu haben, ist dass stehende Flüssigkeiten unverzüglich entfernt werden.

## **Richtiges Raumklima**

Mindestens genauso wichtig wie die Reinigung und Pflege ihres Parketts ist das richtige Raumklima. Da Holz nicht nur Flüssigkeiten aufnimmt, sondern sich auch der Umgebung wie z.B. der Luftfeuchtigkeit anpasst, sollte es keinen zu grossen Schwankungen unterliegen. Ideal ist eine Raumfeuchte von fünfzig bis sechzig Prozent und eine Temperatur von um die zwanzig Grad Celsius. Im Winter sollte gegebenenfalls auch ein Luftbefeuchter verwendet werden.